

■ Tagungskosten:

Tagungsgebühr € 30,00
Vollpension m. Übernachtung im DZ/pro Pers. € 72,00
im Einzelzimmer € 80,00
Teilnahme ohne Übernachtung, jedoch mit Bewirtung inkl. Tagungsgebühr € 95,00

■ Anmeldung:

Schriftliche oder elektronische Anmeldung zur Teilnahme an die Evangelische Akademie Arnoldshain erforderlich.

■ Teilnahmebestätigung:

Die Teilnahme wird ca. 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn bestätigt.

■ Regress:

Geht Ihre Abmeldung später als 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung ein, fallen 25% des Tagungspreises an. Bei Nichtteilnahme ohne fristgerechte Abmeldung ist der volle Tagungspreis zu entrichten.

■ Anreise:

Ab Frankfurt/M. Hbf. (RMV Fahrkartenautomatziel: 52 Schmitten) mit der S-Bahn (S 5) um 7.54 Uhr in Richtung Friedrichsdorf (Haltestelle Bad Homburg an 8.15 Uhr).
Ab Bad Homburg (Gleis 2) um 8.19 Uhr Anschluß nach Neu-Anspach mit der Hess. Landesbahn (HLB83686).
An Neu-Anspach 8.45 Uhr.
Ab Neu-Anspach Bahnhof mit dem Bus Linie 502 um 8.47 Uhr Richtung Königstein (bis Haltestelle Arnoldshain Forsthaus, Ankunft 9.17 Uhr).

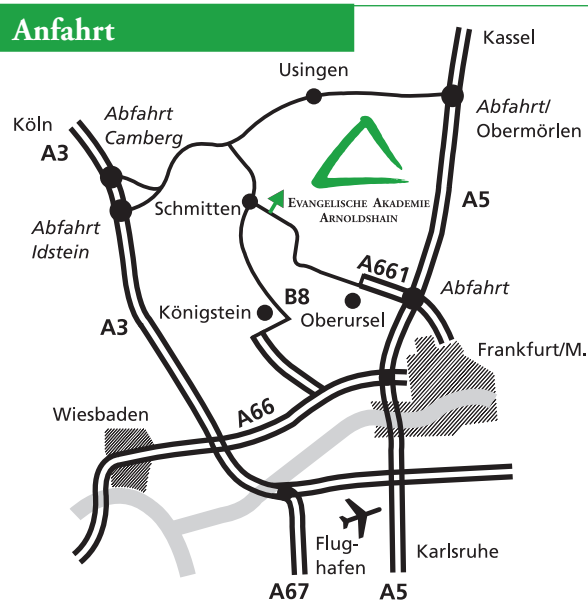
oder

Ab Frankfurt/M. Hbf. (RMV Fahrkartenautomatziel: 52 Schmitten) mit der S-Bahn (S 5) um 8.54 Uhr in Richtung Friedrichsdorf (Haltestelle Bad Homburg an 9.15 Uhr).
Anschluß nach Arnoldshain mit dem Bus Linie 505 um 9.21 Uhr Richtung Grävenwiesbach (bis Haltestelle Arnoldshain Forsthaus, Ankunft 10.01 Uhr).

■ Abreise:

Mit dem Bus Linie 505 um 13.43 Uhr in Richtung Bad Homburg. Ankunft Bad Homburg Bf. um 14.23 Uhr.
Weiterfahrt mit der S-Bahn (S 5) um 14.45 Uhr nach Frankfurt/M. Hbf., Ankunft 15.07 Uhr

Fahrplanänderungen vorbehalten!



■ Tagungsort:

Evangelische Akademie
Arnoldshain
Martin-Niemöller-Haus
Am Eichwaldsfeld 3
61389 Schmitten



EVANGELISCHE AKADEMIE
ARNOLDSHAIN

■ Tagungssekretariat/Anmeldung:

Jutta Bletz
Tel.: 0 6084 / 9598 - 143
Fax: 0 6084 / 9598 - 138
E-Mail: bletz@evangelische-akademie.de
www.evangelische-akademie.de



Gefördert durch die

Bundeszentrale für politische Bildung

■ Erreichbarkeit während der Veranstaltung:

Tel.: 0 60 84/944 - 0
Fax: 0 60 84/944 - 194
E-Mail: office@martin-niemoeller-haus.de



Kohlekraftwerke – was sonst?

Energietechnik auf dem Prüfstand

online-Anmeldung unter
www.evangelische-akademie.de/tagungen.html

22. bis 23. November 2008 (Sa. – So.)
Tagungsnummer: 087252

Ökonomische und ökologische Interessen prallen derzeit nirgends so hart aufeinander, wie beim fossilen Energieträger »Kohle«.

Ihre Absicht, in Deutschland bis 2012 fünfundzwanzig Kohlekraftwerke mit einer Gesamtleistung von 24.000 Megawatt zu errichten, begründen die Energiekonzerne mit der Garantie einer hohen Versorgungssicherheit in politischer Unabhängigkeit zu geringen Kosten bei einem vertretbaren CO₂-Ausstoß.

Andere erkennen darin die Preisgabe des international vereinbarten Klimaschutzziels, in Deutschland die CO₂-Emissionen bis 2020 gegenüber 1990 um 40 Prozent zu reduzieren.

Der Erwartung an den technischen Fortschritt, in absehbarer Zeit das CO₂-Ausstoß-freie Kohl-

kraftwerk realisieren und CO₂-sicher endlagern zu können, steht die Forderung gegenüber, die dort investierten Mittel für eine effektivere Nutzung regenerativer Energieträger und für die Steigerung der Energieeffizienz von Gebäuden, Kraftfahrzeugen ect. einzusetzen.

Mit dieser Tagung wird zur Information über den Stand von Forschung und Technik bei der CO₂-Abscheidung und -lagerung sowie zur Diskussion energietechnischer Alternativen und von Zukunftsperspektiven eingeladen.

Die Veranstaltung wendet sich an NaturwissenschaftlerInnen und TechnikerInnen, Mitglieder von Klima- und Umweltschutzinstitutionen und -initiativen, StudentInnen und LehrerInnen.

Samstag, 22. November 2008

- | | |
|-------|---|
| 9:30 | Beginn der Tagung mit dem Kaffee/Tee |
| 9:45 | Begrüßung und Einführung in das Thema der Tagung |
| 10:00 | Das CO₂-freie Kohlekraftwerk – Ressourcenverschwendung oder realistische Chance für Klimaschutz und Versorgungssicherheit? Stand der Forschung
<i>Valentin Becher</i> , wiss. Mitarbeiter, TU München |
| 11:15 | CO₂-Endlagerung – Sequestrierung eine realistische Perspektive? Geologische Anforderungen und Stand der Technik.
<i>Dr. Alexandra Amann</i> , wiss. Mitarbeiterin, RWTH Aachen |
| 12:30 | Mittagessen |
| 14:00 | Hocheffiziente Gaskraftwerke im ausgewogenen Energiemix
<i>Dr. Clemens Tauber</i> , Pressesprecher, E.ON Kraftwerke GmbH, Hannover |
| 15:30 | Kaffee/Tee im Foyer |
| 16:00 | Das Virtuelle Kraftwerk – Eine Absage an fossile Energieträger? Zur Vereinbarkeit von Versorgungssicherheit und Klimaschutz
<i>Dr. Gerhard Weissmüller</i> , Technischer Vorstand, Technische Werke Ludwigshafen AG, Ludwigshafen |
| 17:30 | Miniblockheizkraftwerk und Brennstoffzelle: Hoffnungsträger der Energietechnik – zurecht? Funktionsweisen, Anwendungen und ökologische Stellenwerte
<i>Friedhelm Steinborn</i> , Geschäftsführer, Innovative Gebäude-Energieversorgung, Stuttgart |
| 18:30 | Abendessen |
| 19:30 | Fortsetzung der Diskussion vom Nachmittag |
| 21.30 | Treffpunkt »Akademie« – Informelle Gespräche |

Sonntag, 23. November 2008

- | | |
|-------|---|
| 8:30 | Frühstück |
| 9:15 | Gottesdienst |
| 10:15 | Methan – Chance für eine klimaverträgliche Energieversorgung? Perspektiven für den Übergang zur Wasserstoffwirtschaft
<i>Prof. Dr. Gerhard Kreysa</i> , Geschäftsführer, Gesellschaft für Chemische Technik, Frankfurt/M. |
| 12:30 | Ende der Veranstaltung mit dem Mittagessen |

Tagungsleitung:

Die Mitglieder des Arbeitskreises »Naturwissenschaft, Ökologie, Technik« der Evangelischen Akademie Arnoldshain

Hans-Jürgen Hildebrandt,
AK-Vorsitzender,
Ingenieurbüro Eppstein i.T.

Dr. Peter G. Laubereau,
Dipl.-Chemiker, Wiesbaden

Ulrich O. Sievering,
Studienleiter, Evangelische Akademie Arnoldshain